Gemeinde Wiefelstede
Der Bürgermeister
Fachdienst Jugend und Familien
Sachbearbeiter/in: Sigrid Lemp

26215 Wiefelstede, 21.10.2019

Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/1434/2019

Angelegenheit / Tagesordnungspunkt

Entwicklung der Kinderzahlen in der Gemeinde Wiefelstede - Stichtag 01.10.2019

Beratungsfolge:	**Sitzung am:**	
Ausschuss für Generationen und Soziales	18.11.2019	öffentlich
Verwaltungsausschuss	09.12.2019	nicht öffentlich

Situationsbericht / Bisherige Beratung:

Zum Stichtag 01.10.2019 ist für die vergangenen 12 Monate in der Neugeborenenstatistik der Gemeinde Wiefelstede ein deutlicher Rückgang zu verzeichnen. Die Anzahl der Kinder von 1-6 Jahren hat im Vergleich zum Vorjahr jedoch in allen Altersgruppen durch Zuzüge zugenommen. (s. anliegende Tabelle/Anhang) Hinsichtlich des Angebots an Kindertagesbetreuung in Wiefelstede ist die Anzahl der in Wiefelstede gemeldeten Kinder differenziert nach Alter und „Kindertagesstätteneinzugsbereich“ zu betrachten, um passgenaue Planung in den Betreuungsangeboten zu erreichen.

Kindergarten (Betreuung der Kinder vom dritten Lebensjahr bis zu Schuleintritt)

Seit dem 01.08.2018 ist für alle Kinder in Niedersachsen der Kindergartenbesuch kostenfrei, das heißt, die Eltern zahlen keine Gebühren mehr für eine Betreuung für bis zu 8 Stunden täglich. Sind dreijährige Kinder noch in der Krippe, weil kein Kindergartenplatz frei ist, so besteht ebenfalls Gebührenfreiheit. Um die vorhandenen Ganztagsplätze vor allem den Eltern zu gewähren, die berufsmäßig auf einen Ganztags-Betreuungsplatz angewiesen sind, wird in der Gemeinde Wiefelstede inzwischen generell die Berufstätigkeit der Eltern und der zeitliche Umfang in den Anmeldeformularen erfragt.

Seit August 2018 gibt es noch eine weitere rechtliche und relevante Änderung durch das Land Niedersachsen. Bislang war es so, dass Kinder, die bis zum 01.10. ihren 6. Geburtstag hatten und schulpflichtig waren, normalerweise auch eingeschult wurden. Eltern, deren Kinder das sechste Lebensjahr zwischen dem 1. Juli und dem 30. September vollenden, können nun frei entscheiden, ab das Kind in dem Jahr eingeschult werden soll oder erst im Folgejahr. In diesem Fall reicht eine formlose schriftliche Erklärung gegenüber der Schule bis zum Stichtag 1. Mai aus, in Einzelfällen auch noch später.

Diese Neuregelung betrifft als mathematische Größe jeweils ein Viertel des Sechsjährigen-Jahrgangs. Es ist jedoch aufgrund von Eltern-Gruppentrends in den KiTas, von Beratung durch Kinderärzte und durch das KiTa-Personal bis zum Sommer nicht vorhersehbar, wie viele dieser Kinder noch für ein Jahr in den Kindergartengruppen verbleiben.

Im Südbereich waren es im KiTa-Jahr 2019/2020 ca. 22 Kinder, im Nordbereich ca. 3 Kinder. Die Flexibilisierung des Einschulungsstichtages wird in den kommenden Jahren eine höhere Relevanz erreichen, weil inzwischen allen Eltern diese Neuregelung bekannt geworden ist.
Im aktuellen KiTa-Jahr kam dieses nur für knapp 15% der entsprechenden Kinder zum Tragen. Zum Teil, weil diese Regelung den Eltern nicht bekannt war oder weil schon auf die Schule vorbereitet und der Schulranzen gekauft war. Insofern ist hier damit zu rechnen, dass 6-jährige Kinder aus diesen 3 Geburtsmonaten verstärkt weiterhin den Kindergarten besuchen. Erwartet (geschätzt aus Elterngesprächen, durch Mitteilungen aus den Kindergärten etc.) wird hier eine Anzahl von bis zu 40 Prozent der betroffenen Kinder zu erwarten sein.

Aus der hieraus resultierenden Planungsunsicherheit in der Kindergartenplatzvergabe soll Ende diesen Jahres erstmalig eine Abfrage mit Mitteilungsfrist bis Ende Januar 2020 bei den Eltern der betroffenen Kindern über die Kindergärten erfolgen, ob eine Einschulung in 2020 oder 2021 geplant ist. Die Mitteilung der Eltern wird dann zwar unverbindlich gewertet werden müssen, da sie sich letztlich auch noch bis zum Beginn des Schuljahres anders entscheiden können.

Aber die Platzvergabe für Neuaufnahmen in den KiTas könnte so durch die unverbindliche Mitteilung für die „neuen“ Eltern entspannter werden. Die Anzahl der für die evtl. verbleibenden Kinder im Kindergarten kann besser eingeschätzt werden und die Anzahl der zu blockenden Plätze kann reduziert werden. Die letzten Plätze für die neu aufzunehmenden Kinder können aber nach wie vor erst im Juni/Juli für das neue Kindertagesstättenjahr ab August vergeben werden. Dies ist für die betroffenen Familien, die neu einen Krippenplatz oder Kindergartenplatz benötigen, eine sehr ungünstige Situation hinsichtlich der Arbeitsplatzplanung.

Um den Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz zu erfüllen, stehen in der Gemeinde folgende Plätze zur Verfügung:

Kindergärtenplätze in Wiefelstede / Betreuung ab 3 Jahre bis Schuleintritt

Am Breeden, Diakonisches Werk e.V.	126
Thienkamp, Diakonisches Werk W. e.V.	75 (3 Gruppen á 25 Plätze)
Gristede, Diakonisches Werk W. e.V.	25 (1 Gruppe á 25 Plätze)
Spohle, Diakonisches Werk W. e.V.	25 (1 Gruppe á 25 Plätze)
Heidkamp, Kirchengemeinde Ofen	118 (4 Gruppen á 25 Pl. + 1 I-Gruppe á 18 Pl.)
Metjendorf, Kirchengemeinde Ofen	75 (3 Gruppen á 25 Plätze)
Metjendorf, AWO	50 (2 Gruppen á 25 Plätze)
Ofenerfeld, Verein für Kinder e.V.	50 (2 Gruppen á 25 Plätze)
Gesamt	**544**

Im Folgenden ist mit Zahlen und grafisch dargestellt, wie die vorhandenen Kindergärtenplätze mit der statistischen Kinderzahl in Relation stehen. Dabei wird die örtlich passgenaue Zuordnung der Kinder zu den Kindergärten dargestellt.

Grafiken - Entwicklung Kinderzahlen Stichtag 01.10.2019 / Kindergärten Gemeinde Wiefelstede

(eingerechnet 50 % der Kinder des nächst jüngeren Jahrgangs, die in dem entsprechenden KiTa-Jahr ebenfalls einen Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz haben)

- **Kindergärten Ort Wiefelstede (Am Breeden und Thienkamp)**

Kindertagesstätten-Jahre

Jahrgang Kinder	**Anzahl Kinder**	**2019/20 aktuell**	**2020/21**	**2021/2022**	**2022/2023**
2013/14	77				
2014/15	67				
2015/16	79				
2016/17 (50% K.)	38	261			
2014/15	67				
2015/16	79				
2016/17	75				
2017/18 (50% K.)	28		249		
2015/16	79				
2016/17	75				
2017/18	56				
2018/19 (50% K.)	25			235	
2016/17	75				
2017/18	56				
2018/19	50				
2019/20 (50% K.)	?				181(+25?)
Kindergartenplätze		201	201	201	201
Freie Plätze		- 60	- 48	- 34	- 5(?)

- **Kindergarten Gristede**

Kindertagesstätten-Jahre

Jahrgang Kinder	**Anzahl Kinder**	**2019/20 aktuell**	**2020/21**	**2021/2022**	**2022/2023**
2013/14	4				
2014/15	6				
2015/16	9				
2016/17 (50% K.)	4	23			
2014/15	6				
2015/16	9				
2016/17	7				
2017/18 (50% K.)	8		30		
2015/16	9				
2016/17	7				
2017/18	15				
2018/19 (50% K.)	3			34	
2016/17	7				
2017/18	15				
2018/19	6				
2019/20 (50% K.)	?				28(+3?)
Kindergartenplätze		25	25	25	25
Freie Plätze		+ 2	- 5	- 9	- 6(?)

- **Kindergarten Spohle**

Kindertagesstätten-Jahre

Jahrgang Kinder	**Anzahl Kinder**	**2019/20 aktuell**	**2020/21**	**2021/2022**	**2022/2023**
2013/14	12				
2014/15	6				
2015/16	10				
2016/17 (50% K.)	5	33			
2014/15	6				
2015/16	10				
2016/17	10				
2017/18 (50% K.)	5		31		
2015/16	10				
2016/17	10				
2017/18	09				
2018/19 (50% K.)	6			35	
2016/17	10				
2017/18	9				
2018/19	11				
2019/20 (50% K.)	?				30(+6?)
Kindergartenplätze		25	25	25	25
Freie Plätze		- 8	- 6	- 10	- 11 (?)

- **Kindergärten im Südbereich**
- **(KiGas Metjendorf, Heidkamp, Ofenerfeld und AWO)**

Kindertagesstätten-Jahre

Jahrgang Kinder	**Anzahl Kinder**	**2019/20 aktuell**	**2020/21**	**2021/2022**	**2022/2023**
2013/14	74				
2014/15	92				
2015/16	98				
2016/17 (50% K.)	41	305			
2014/15	92				
2015/16	98				
2016/17	82				
2017/18 (50% K.)	45		317		
2015/16	98				
2016/17	82				
2017/18	90				
2018/19 (50% K.)	31			301	
2016/17	82				
2017/18	90				
2018/19	62				
2019/20 (50% K.)	?				234(+31?)
Kindergartenplätze		293	293	293	293
Freie Plätze		- 12	- 24	- 8	+ 28 (?)

****Es ist zu erwarten, dass eine weitere Integrationsgruppe (im AWO-Kindergarten oder in Heidkamp?) eingerichtet werden muss, so dass eine Kindergartengruppe dann anstatt 25 Kinder nur noch 18 Kinder aufnehmen kann. Die Gesamtzahl der Kindergartenplätze wird sich dann auf 286 Kinder reduzieren.

In das KiTa-Jahr eingerechnet (mit Fragezeichen) 2022/2023 ist eingerechnet der 50%-Anteil der statistischen Kinder aus dem letzten Geburtenjahrgang 2018/2019. Zurzeit ist noch nicht zu berechnen (bzw. durch Meldezahlen zu belegen) der Jahreszeitraum ab dem 01.10.2019. Insofern handelt es sich hier um eine Hypothese. Nicht eingerechnet wurde der Anteil der Kinder, für die die flexibilisierte Einschulungsregelung zum Tragen kommt und die ein Jahr länger im Kindergarten verbleiben. Zusätzliche Baugebietsentwicklungen sind bei dieser Bedarfsfeststellung in allen Fällen ebenfalls nicht berücksichtigt.

In jedem Fall wird deutlich, dass zurzeit im Nordbereich Wiefelstede, Spohle, Gristede ein deutlicher Mangel an Kindergartenplätzen besteht. Eine konkrete Warteliste von über Dreijährigen, die zurzeit schon für den Kindergarten angemeldet wurden und im jetzigen KiTa-Jahr nicht mehr aufgenommen werden können, umfasst mehr als 25 Kinder. Weitere Dreijährige müssen bis August 2020 noch in der Krippe oder in der Tagespflege verbleiben. Nach Fertigstellung der neuen Einrichtung an der Hörner Straße (Ende 2020/Anfang 2021) mit 2 Kindergartengruppen à 25 Kinder wird sich die Situation entspannen. Aber erst im Kindergartenjahr 2022/2023 gibt es rechnerisch „freie“ Plätze, die dann aber sicher auch für im Kindergarten verbleibende „Flexi-Kinder“ und für weitere Zuzüge (in älteren Wohngebieten und evtl. neuen Baugebieten) genutzt werden.

Der Südbereich der Gemeinde ist zurzeit besser versorgt für die nächsten Jahre, aber auch hier kann die Auswirkung der flexiblen Einschulung zu deutlichen Engpässen führen. Auch hier gilt, dass die aktuell geringeren Geburtenzahlen ab dem KiTa-Jahr 2022/2023 eine deutliche Entlastung bringen.

Krippe, Großtagespflege und private Tagespflege (Betreuung der Kinder vom ersten Lebensjahr bis zum dritten Geburtstag / U3)

Betreuungsplätze unter 3 Jahren im Nordbereich der Gemeinde

2 Krippen Wieki	27
1 Großtagespflege Wieki	8
1 Krippe Kita Am Breeden	15
7 Tagesmütter	32
Gesamt	**82**

Betreuungsplätze unter 3 Jahren im Südbereich der Gemeinde

2 Krippen KiTa Metjendorf	30
2 Krippen Ofenerfeld	30
2 Krippen AWO	30
2 Grosstagespflegen Meki I und Meki II	18
2 Tagesmütter	7
Gesamt	**115**

Während die Krippen- und Großtagespflegeplätze für die Kinder in unserer Gemeinde konstant sind, sind die privaten Tagesmütterplätze stärkeren Veränderungen unterworfen. Tagesmütter kommen hinzu oder geben ihre Tätigkeit auf, es können beliebig auch Kinder aus anderen Gemeinden aufgenommen werden, ohne dass die Gemeinde hierauf Einfluss nehmen kann.

Insofern ist die Anzahl der bei den Tagesmüttern betreuten U3-Kinder eine Momentaufnahme aus dem Monat Oktober 2019. Im Ortsteil Wiefelstede haben im letzten Jahr zwei Tagesmütter ihre Tätigkeit beendet. Eine eindeutige Prognose für den Bedarf an Betreuungsplätzen für unter Dreijährige in den nächsten Jahren ist nicht möglich, weil die betroffenen Kinder zum großen Teil noch nicht geboren sind.

Grundsätzlich ist davon auszugehen, dass immer zwei Jahrgänge der jüngsten Kinder für den Krippen-/Tagespflegebesuch in Frage kommen. Allerdings ist hier der Stichtag im Oktober irrelevant, genauso wie der Beginn des KiTa-Jahres am 01. August. Der Rechtsanspruch auf Betreuung beginnt immer am ersten Geburtstag des Kindes (in den meisten Fällen auch Ende der Elternzeit). Weiterhin ist die Verfügbarkeit der vorhandenen Plätze in der U3-Betreuung abhängig von der Anzahl der zur Verfügung stehenden Kindergartenplätze. Nur wenn diese frei sind, können die Dreijährigen „pünktlich“ wechseln und blockieren nicht die Plätze in Tagespflege und Krippe.

Kinder im Krippenalter / Wiefelstede Südbereich

Geburtsjahr	**KiTa-Jahr 2019/2020**	**KiTa-Jahr 2020/2021**	**KiTa-Jahr 2021/2022**
2016 / 2017	41 (50 % von 82)	Kindergarten	Kindergarten
2017 / 2018	90	45 (50% von 90)	Kindergarten
2018 / 2019	31 (50% von 62)	62	31 (50% von 62)
Gesamt Krippenalter	162		

Mit den vorhandenen U3-Betreuungsplätzen im Südbereich können rechnerisch 72 % der unter Dreijährigen versorgt werden.

Für den Nordbereich in Wiefelstede ist diese Berechnung nur bedingt aussagekräftig, weil im Kita-Jahr 2019/2020 noch etliche der 2016/2017 geborenen Kinder in der Krippe bleiben müssen bzw. in der Tagespflege. Auf der aktuellen Warteliste für die Krippen/Tagespflege stehen mehr als 15 Kinder, die im aktuellen Kita-Jahr nicht aufgenommen werden können.

Kinder im Krippenalter / Wiefelstede Nordbereich

Geburtsjahr	**KiTa-Jahr 2019/2020**	**KiTa-Jahr 2020/2021**	**KiTa-Jahr 2021/2022**
2016 / 2017	46 (50% von 92)	Kindergarten	Kindergarten
2017 / 2018	80	80(- freie KiGa-Plätze)	Kindergarten
2018 / 2019	34 (50% von 67)	67	67 (- freie KiGa-Plätze)
Gesamt Krippenalter	160		

Mit den vorhandenen U3-Betreuungsplätzen im Nordbereich könnten 51 % der unter Dreijährigen versorgt werden. Derzeit werden viele dieser Plätze jedoch noch durch 3-jährige Kindergartenkinder blockiert. Hinsichtlich der Kapazitäten an U3-Betreuungsplätzen steht der Nordbereich der Gemeinde dem Süden deutlich nach.

Bei der Inanspruchnahme des Rechtsanspruches auf einen Betreuungsplatzes für das Kind ab dem ersten Lebensjahr gibt es in der Gemeinde Wiefelstede jedoch nach wie vor ein Süd/Nord-Gefälle. Der Rechtsanspruch hat allgemein zu deutlichen Veränderungen im Familien- und Berufsverhalten junger Eltern und auch in den Erwartungen der Arbeitgeber geführt. Zukünftige Eltern gehen in der Regel davon aus, dass sie, sobald ihr Kind genau 1 Jahr alt ist bzw. die Elternzeit endet, wieder die Berufstätigkeit aufnehmen.

Zeitgleich wird dann natürlich auch ein Betreuungsplatz (Krippe oder Tagesmutter) für das Kleinkind benötigt. Diese gesellschaftliche Entwicklung ist aufgrund der unterschiedlichen Strukturen in unser Gemeinde im Südbereich (Metjendorf, Ofenerfeld, Heidkamp) bislang schon heftiger zu spüren als in den übrigen Bereichen. Es ist jedoch zu erwarten, dass der Nordbereich in dieser Entwicklung in den kommenden Jahren nachzieht.

Aufgrund der schon jetzt vorhandenen Warteliste mit ca. 15 Kindern, die in diesem KiTa-Jahr nicht mehr in den Krippen oder in der Tagespflege aufgenommen werden können, wird der Bedarf von 2 weiteren Krippengruppen in Nordbereich / in Wiefelstede deutlich. Mit der geplanten KiTa an der Hörner Straße werden dreißig Krippenplätze neu hinzukommen.
Die mögliche Unbeständigkeit der 32 Betreuungsplätze bei Tagesmüttern ist im Auge zu behalten.

Hort / Betreuung Grundschüler
Wiefelstede / Nordbereich 40 Plätze (Hort Am Breeden), davon 3 Sharingplätze

Alle Plätze im Hort sind durch Grundschüler der GS Wiefelstede besetzt. Die Anzahl der Kinder auf der Warteliste ist über das Jahr schwankend zwischen durchschnittlich 3-5 Kindern.

In Metjendorf wird die Nachmittagsbetreuung der Grundschüler von montags bis donnerstags durch den Ganztagsunterricht der GS Metjendorf gewährleistet. Für freitagsnachmittags können Grundschulkinder, die Betreuung benötigen im MGH CASA angemeldet werden. Hier wird eine Gruppe von ca. 40 Kindern betreut.

Vorschlag / Empfehlung:

Der Verwaltungsausschuss nimmt die Entwicklung der Kinderzahlen in der Gemeinde Wiefelstede mit Stichtag 01.10.2019 und die sich daraus ergebende Situation der Kindertagesstättenbetreuung zur Kenntnis.

Anlagen:

Kinderzahlen Stichtag 1. Okt. 2019

Herrn BM Pieper o.V.i.A. mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen

Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)

Fachbereichsleiterin